

## 17. Inno-Meeting - Neustart Informationen

## Beschreibung:

Neustart kann vieles heißen. Auch in unserer Branche ist er wohl notwendig. Wie entwickeln sich Gesellschaft und ihre Konsumgewo

Lieferwege und Verwertungs-Szenarien?

Neue Produkte, Vertriebskanäle, Lebensentwürfe und Umweltanforderungen verlangen nicht nur andere Verpackungen. Neue Lebensmittelgebinde und Foodkreationen fluten die Supermärkte. Convenience, Single-Serve und To Go prägen Kundenwünsche un mit höheren Margen. Verpackungen folgen mit mehr Funktionalität, aber auch mehr Tonnage. Das widerspricht dem vielleicht stärkst Handel und der Welt - dem Streben nach mehr Nachhaltigkeit - aber bitte kostenneutral und plastikfrei. Verpackung verkauft das Proces, informiert und hilft bei der Verwendung. Verpackung ist inert und am besten auf Knopfdruck wiederverwertbar. Aber Mehrwegverges dann doch nicht sein. Aber warum eigentlich nicht? Recyclingfähigkeit impliziert doch genau das.

Kreativität bei Packmittelproduzenten ist gefragt. Cradle to Cradle versucht, uns mit funktionierender Kreislaufwirtschaft den Weg zun offen zu halten. Andere predigen Verzicht auf ganzer Linie bis hin zu "unverpackt-Supermärkten". Viele warnen vor den Folgen extrei Umsteuerns. Der Gesetzgeber gibt Stufenpläne zur Vermeidung und Verwertung vor. NGO's und Verbände rechnen oder halten sich wechselseitig Sinn und Unsinn von Kunststoffen auch mit seiner Kunststoff-Strategie vor. Doch Wohlstand ohne Kunststoffverpackun wir nicht.

Es ist Zeit für ein Umdenken, wenn nicht Neudenken (flexibler) Verpackungen - aber wie? Beim 17. Inno-Meeting wird es um Innovat Weiterentwicklungen sowie Trends und um Medienpräsenz gehen. Referenten geben Fakten, Denkansätze bis hin zu Lösungsvorschneue, lukrative und doch umweltverträgliche und gesellschaftsfähige Verpackungslösungen. Sie liefern Fakten für den Nutzen von Ve aber auch Beispiele für unsinnige Überverpackung.

Wie kann Verpackung neue Wege beschreiten, um den großen Trends besser zu folgen? Die Chancen für Flexpack sind grandios, d Werkstoffeinsatz minimal erscheint - nur gut machen müssen wir es. Im Moment ist Folienverpackung nicht gerade der Liebling unse das schreit nach Neustart.

Zielgruppe:

Entscheider/Geschäftsführer aus Food und Verpackung - Produktion, Einkauf, Vertrieb und Entwicklung

Niveau:

Stufe 2 - Vorkenntnisse sind hilfreich, aber nicht Voraussetzung

Veranstaltungscode:

IM-02-19

Zeiten und Ort:

Mittwoch, 13. Februar 2019, 8:45 - 17:35 Uhr optionales Rahmenprogramm ab 19:30 Donnerstag, 14. Februar 2019, 8:15 - 14:20 Uhr

Vienna House Remarque Natruper-Tor-Wall 1 49076 Osnabrück

Telefon: +49 541 6096-0

Vorabendveranstaltung:

Dienstag, 12. Februar 2019, 19:30 Uhr

Tapas-Vorabend

Kulinarischer Steh-Empfang für alle, die am Vorabend anreisen Die Vorabendveranstaltung findet am Veranstaltungsort statt.

Rahmenprogramm:

1.Tag um 19:30 - Gemütlicher, traditioneller Bierabend mit Abendessen in der Gaststätte Rampendahl

Hotelempfehlungen:

Vienna House Remarque (Tagungshotel)

Natruper-Tor-Wall 1 49076 Osnabrück

Zimmerpreis ab 96,00€\*Hotel zum Veranstaltungzeitraum ausgebucht!

Vienna House Easy Osnabrück (ex Arcona Living)

Neuer Graben 39 49074 Osnabrück Zimmerpreis ab 96,00€\*

**Hotel Walhalla** 

Bierstraße 24 49074 Osnabrück

Zimmerpreis ab 94,00€\*Hotel zum Veranstaltungzeitraum ausgebucht!

Sie können Hotelübernachtungen während der Anmeldung oder später im "Event2Go-Bereich" direkt anfragen.